

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Vorwort	VII
Verzeichnis der Abkürzungen	XIII
Verzeichnis der Abbildungen	XVII
Verzeichnis der Tabellen	XXI
0. EINLEITUNG	1
I. GRUNDLAGEN FÜR DIE ERSTELLUNG VON CASH FLOW STATEMENTS IM EINZEL- UND KONZERNABSCHLUSS	7
1. Definition von Cash Flow Statements	7
2. Einsatzmöglichkeiten von Cash Flow Statements	14
2.1 Analyse der Liquidität	17
2.2 Finanzplanung	24
2.3 Unternehmenssteuerung	29
2.4 Unternehmensbewertung	39
2.4.1 Unternehmensbewertung auf Basis von Cash Flows	39
2.4.2 Die Bewertungsrelevanz von Cash Flows in empirischen Untersuchungen	43
3. Anforderungen an Cash Flow Statements	47
4. Aufstellungstechniken	50
4.1 Aufstellungstechniken im Einzel- und Konzernabschluß	52
4.1.1 Originäre Ermittlung	52
4.1.2 Derivative Ermittlung	55
4.1.2.1 Direkte Ermittlung	57
4.1.2.2 Indirekte Ermittlung	58
4.1.2.3 Vergleich direkte vs. indirekte Ermittlung	59
4.2 Konzernspezifische Aufstellungstechniken	64
4.2.1 Additive Ermittlung	64
4.3 Vergleich der Aufstellungstechniken	69

5.	Die Ausgliederung eines Fonds	71
5.1	Definition eines Fonds	71
5.2	Wirkungsweise eines Fonds	73
5.3	Mögliche Fondsabgrenzungen	80
5.4	Kriterien für die Wahl des Fonds	83
5.5	Der Fonds „Netto-Umlaufvermögen“	87
5.6	Der Fonds „Liquide Mittel“	90
5.7	Besonderheiten bei der Abgrenzung des Fonds im Konzern-Cash Flow Statement	97
5.7.1	Adressatengruppe	98
5.7.2	Finanzmittelbestände in fremden Währungen	99
5.7.3	Finanzmittelbestände mit Verwendungs- beschränkungen	104
5.7.4	Finanzmittelbestände von Gemeinschafts- unternehmen	107
6.	Gliederungsmöglichkeiten von Cash Flow Statements	109
6.1	Gliederung nach Mittelherkunft und Mittelverwendung	109
6.2	Gliederung nach den Finanzierungsarten	110
6.3	Gliederung nach dem Aktivitätsformat (Bereichsaspekt)	111
6.3.1	Operativer Bereich	113
	Exkurs: Zusammenhang und Abgrenzung zwischen Cash Flow und Cash Flow Statement	114
6.3.2	Investitionsbereich	117
6.3.3	Finanzierungsbereich	118
6.4	Sonderprobleme der Gliederung	119
6.4.1	Behandlung von Zinszahlungen	120
6.4.2	Behandlung von Dividendenzahlungen	122
6.4.3	Behandlung von Ertragssteuerzahlungen	124
6.4.4	Behandlung von non-cash transactions	125
6.4.5	Behandlung von außerordentlichen Zahlungsströmen	128

II. DERIVATIVE ERMTTLUNG EINES CASH FLOW STATEMENTS IM EINZEL- UND KONZERNABSCHLUSS

1.	Direkte Ermittlung	135
1.1	Veränderungsbilanz	135
1.2	(Einfache) Bewegungsbilanz	136
1.3	Ausgliederung des Fonds	140
1.4	Einbezug der Kontenumsätze	142

1.4.1	Einbezug der Bruttobewegungen des Anlagevermögens ..	144
1.4.2	Einbezug der Bruttobewegungen des Eigenkapitals	147
1.5	Einbezug der Gewinn- und Verlustrechnung	150
1.5.1	Auf Basis des Gesamtkostenverfahrens	150
1.5.2	Auf Basis des Umsatzkostenverfahrens	154
1.6	Saldierungen	158
1.7	Zusammenfassende Darstellung zur Ermittlung des Cash Flow Statements	164
2.	Indirekte Ermittlung	167
3.	Überleitung auf das Konzern-Cash Flow Statement	168

III. ERMITTLUNG VON CASH FLOW STATEMENTS IM KONZERNABSCHLUSS

169

1.	Besonderheiten bei der Ermittlung von Konzern-Cash Flow Statements	171
1.1	Währungsumrechnung	172
1.2	Einbezugs-/Ausweismethoden im Konzern-Cash Flow Statement	177
1.2.1	Behandlung vollkonsolidierter Unternehmen	182
1.2.1.1	Erstkonsolidierung von in Vorperioden erworbenen Tochterunternehmen	185
1.2.1.2	Erstkonsolidierung von neu erworbenen Tochterunternehmen	187
1.2.1.3	Schuldenkonsolidierung	190
1.2.1.3.1	Schuldenkonsolidierung bei additiver Ermittlung	193
1.2.1.3.2	Schuldenkonsolidierung bei derivativer Ermittlung	198
1.2.1.4	Zwischenergebniseliminierung und Konsoli- dierung der Aufwendungen und Erträge	201
1.2.1.4.1	Konsolidierung bei additiver Ermittlung	202
1.2.1.4.2	Konsolidierung bei derivativer Ermittlung	207
1.2.1.5	Latente Steuern	210
1.2.1.6	Anteile anderer Gesellschafter	213
1.2.2	Ausweis von Beteiligungen nach der Interessen- zusammenführungsmethode	219
1.2.3	Behandlung von Gemeinschaftsunternehmen	221

1.2.4	Behandlung von assoziierten Unternehmen	224
1.2.5	Behandlung von sonstigen Beteiligungen	232
1.2.6	Behandlung von Erhöhungen des Anteilsbesitzes	233
1.2.7	Behandlung von Reduktionen des Anteilsbesitzes	241
1.2.8	Veränderungen des Konsolidierungskreises bei externer derivativer Ermittlung	248
1.2.9	Gegenüberstellung der einzelnen Einbezugs-/Ausweis- methoden	255
2.	Zusammenfassende Darstellung der Ermittlungsschritte eines Konzern-Cash Flow Statements	258
IV.	OFFENLEGUNGEN ZUM (KONZERN-)CASH FLOW STATEMENT	259
V.	ANALYSE VON (KONZERN-)CASH FLOW STATEMENTS	261
VI.	LITERATURVERZEICHNIS	275

VERZEICHNIS DER ABBILDUNGEN

	Seite
0.-a	Cash Flow Statement als dritte Jahresrechnung 2
0.-b	Zusammenhang zwischen Bestands- und Stromgrößen 3
0.-c	Zusammenhang zwischen Bilanz, GuV und Cash Flow Statement (bei derivativer direkter Ermittlung) 4
0.-d	Zusammenhang zwischen Bilanz, GuV und Cash Flow Statement (bei derivativer indirekter Ermittlung) 5
I.1.-a	Systematik der Mittelflußrechnungen 9
I.2.-a	Aggregationsebenen von Informationen des Cash Flow Statements 14
I.2.-b	Zeitbezug von Finanzmittelrechnungen 16
I.2.1-a	Analyse der Liquidität 18
I.2.2-a	Grundstruktur eines Kapitalbindungsplans 25
I.2.2-b	Grundstruktur einer einperiodigen prospektiven Cash Flow- Rechnung 26
I.2.2-c	Grundstruktur eines Finanzplans i.e.S. 27
I.2.3-a	Aggregierte SGE-bezogene strategische Finanzierungs- rechnung 30
I.2.3-b	Aggregierte gesellschafts- oder konzernbezogene strategische Finanzierungsrechnung 31
I.2.3-c	Zusammenhang zwischen den Finanzierungsrechnungen für SGE, Gesellschaften und Konzerne und dem Cash Flow Statement 32
I.2.3-d	Finanzierungsrechnungen und finanzwirtschaftliche Zielebenen 34
I.2.3-e	Marktanteils-/Marktwachstumsmatrix 35
I.2.3-f	Plan-Marktanteils-/Marktwachstumsmatrix 37
I.2.3-g	Marktwertbeitrags-/Cash Flow-Bindungsmatrix 37
I.2.4.1-a	Ermittlung des Shareholder Value 41
I.4.-a	Aufstellungstechniken für (Konzern-)Cash Flow Statements .. 51
I.4.1.2.2-a	Ermittlungsmethoden des Cash Flow 60
I.5.1-a	Zusammenhang zwischen Fondsveränderungsnachweis und Ursachenrechnung 72
I.5.2-a	Wirkungsweise eines Fonds 74
I.5.2-b	Abgrenzung Einzahlungen/Einnahmen/Erträge 77
I.5.3-a	Mögliche Fondsabgrenzungen 82

I.5.3-b	Zusammenhang zwischen den kurzfristigen Liquiditätsgraden und Fonds des (Konzern-)Cash Flow Statements	83
I.5.4-a	Einflußfaktoren auf die Abgrenzung des Fonds	84
I.5.5-a	Fondswirksame und fondsunwirksame Geschäftsfälle für den Fonds „Netto-Umlaufvermögen“	88
I.5.6-a	Fondswirksame und fondsunwirksame Geschäftsfälle für den Fonds „Liquide Mittel“	91
I.5.7.2-a	Einfluß von Währungsumrechnungen auf den Fonds „Liquide Mittel“	100
I.5.7.2-b	Aufgliederung der Fondspositionen nach Währungen	104
I.5.7.3-a	Aufgliederung des Fonds „Liquide Mittel“ nach der Konvertibilität von Währungen	106
I.6.2-a	Struktur des Cash Flow Statements bei Gliederung nach Finanzierungsarten	110
I.6.3-a	Mittelfreisetzung und Mittelbeanspruchung der einzelnen Bereiche des Cash Flow Statements	112
I.6.3.1-a	Grundstruktur einer Finanzmittelrechnung	116
I.6.3.1-b	Zusammenhang zwischen Cash Flow und Cash Flow Statement	117
II.-a	Arbeitsschritte im Rahmen einer derivativen Ermittlung des (Konzern-)Cash Flow Statements	132
II.1.1-a	Struktur der Veränderungsbilanz	135
II.1.2-a	Struktur der (einfachen) Bewegungsbilanz	137
II.1.5.1-a	Zusammenhang zwischen GuV und Cash Flow Statement	151
II.1.5.2-a	Gesamtkostenverfahren vs. Umsatzkostenverfahren: Unterschiede und Gemeinsamkeiten im Ausweis	155
II.1.5.2-b	Überleitung vom Umsatzkostenverfahren auf das Gesamtkostenverfahren für die Zwecke des Cash Flow Statements	156
II.1.7-a	Maßnahmen der derivativen Ermittlung eines (Konzern-)Cash Flow Statements	166
II.3.-a	Überleitung von CFS I auf CFS II	168
III.-a	Möglichkeiten der Ermittlung von Konzern-Cash Flow Statements	170
III.1.1-a	Arbeitsschritte im Rahmen der additiven Ermittlung von Cash Flow Statements im internationalen Konzern	175
III.1.2-a	Abgrenzung des Konsolidierungskreises	177
III.1.2.1.3-a	Formen der Schuldenkonsolidierung	191
III.1.2.1.6-a	Ausweis der Anteile anderer Gesellschafter im Konzern-Cash Flow Statement (direkte Ermittlung)	216
III.1.2.4-a	Ausweis assoziierter Unternehmen im Konzern-Cash Flow Statement (Buchwertmethode, additive Ermittlung)	228

III.1.2.4-b	Ausweis assoziierter Unternehmen im Konzern-Cash Flow Statement (Buchwertmethode, derivative Ermittlung)	229
III.2.-a	Ermittlungsschritte eines Konzern-Cash Flow Statements	258
V.-a	Einsatz des (Konzern-)Cash Flow Statements im Rahmen der prospektiven Rechnung für eine Einmalinvestition	262
V.-b	Analyse von (Konzern-)Cash Flow Statements	266

VERZEICHNIS DER TABELLEN

	Seite
I.2.4.2-a	Erklärungsgehalt von Gewinnen und Cash Flows für Aktienrenditen 46
I.4.2.1-a	Verursachungsgerechte Ermittlung des Konzern-Cash Flow Statements 66
I.4.2.1-b	Globale Ermittlung des Konzern-Cash Flow Statements 67
I.5.5-a	Einstufung des Fonds „Netto-Umlaufvermögen“ nach verschiedenen Kriterien 87
I.5.6-a	Einstufung des Fonds „Liquide Mittel“ nach verschiedenen Kriterien 90
I.5.6-b	Bilanzpositionen des Fonds „Liquide Mittel“ 97
I.5.7.2-a	Ermittlung des Einflusses von Wechselkursänderungen auf den Fonds „Liquide Mittel“ 102
I.6.3.1-a	Der Cash Flow als Erfolgsindikator 115
I.6.4.1-a	Ausweis der Zinseinzahlungen 121
I.6.4.1-b	Ausweis der Zinsauszahlungen 121
I.6.4.2-a	Ausweis der Dividendeneinzahlungen 123
I.6.4.2-b	Ausweis der Dividendenauszahlungen 123
I.6.4.3-a	Ausweis der Ertragssteuerzahlungen 125
I.6.4.4-a	Ausweis der non-cash transactions 128
I.6.4.5-a	Ausweis von außerordentlichen Zahlungsströmen 129
II.1.1-a	Veränderungsbilanz 136
II.1.2-a	(Einfache) Bewegungsbilanz 138
II.1.3-a	(Einfache) Bewegungsbilanz (mit Fondsausgliederung) 141
II.1.4.1-a	(Erweiterte) Bewegungsbilanz: Einbezug der Bruttobewegungen des Anlagevermögens 146
II.1.4.2-a	(Erweiterte) Bewegungsbilanz: Einbezug der Bruttobewegungen des Eigenkapitals 148
II.1.5.1-a	(Erweiterte) Bewegungsbilanz: Einbezug der GuV 152
II.1.5.1-b	(Erweiterte) Bewegungsbilanz: Einbezug der GuV (Gliederung nach dem Aktivitätsformat) 153
II.1.6-a	(Erweiterte) Bewegungsbilanz: Saldierungen 163
II.1.7-a	Gesamthafte Darstellung der derivativen, direkten Ermittlung des Cash Flow Statements 165
III.1.2-a	Bilanz des Unternehmens U_1 181
III.1.2-b	Umbewertete Bilanz des Unternehmens U_1 181

III.1.2.1.1-a	Erstkonsolidierung von in Vorperioden erworbenen Tochterunternehmen	186
III.1.2.1.2-a	Erstkonsolidierung von neu erworbenen Tochterunternehmen nach der Nettomethode	187
III.1.2.1.3.1-a	Maßnahmen der Schuldenkonsolidierung (globale Ermittlung, direkte Methode)	196
III.1.2.1.3.1-b	Maßnahmen der Schuldenkonsolidierung (globale Ermittlung, indirekte Methode)	197
III.1.2.1.3.2-a	Korrekturmaßnahmen im Rahmen der Schuldenkonsolidierung im Konzernabschluß	200
III.1.2.1.4.1-a	Maßnahmen der Aufwands- und Ertragskonsolidierung sowie der Zwischenergebniseliminierung (globale, additive Ermittlung, direkte Methode)	205
III.1.2.1.4.1-b	Maßnahmen der Aufwands- und Ertragskonsolidierung sowie der Zwischenergebniseliminierung (globale, additive Ermittlung, indirekte Methode)	206
III.1.2.1.4.2-a	Maßnahmen der Aufwands- und Ertragskonsolidierung sowie der Zwischenergebniseliminierung im Konzernabschluß	209
III.1.2.1.6-a	Berechnung des Anteils anderer Gesellschafter am Kapital	214
III.1.2.4-a	Additive globale Ermittlung bei assoziierten Unternehmen	230
III.1.2.4-b	Derivative Ermittlung bei assoziierten Unternehmen	231
III.1.2.8-a	Ausgangsdaten für ein Beispiel zur externen derivativen Ermittlung eines Konzern-Cash Flow Statements	249
III.1.2.8-b	Ergebnis 1 der externen derivativen Ermittlung	250
III.1.2.8-c	Ergebnis 2 der externen derivativen Ermittlung	251
III.1.2.8-d	OMV: Auswirkungen von Veränderungen des Konsolidierungskreises (in Mio. ÖS)	252
III.1.2.8-e	Ergebnis 3 der externen derivativen Ermittlung	253
III.1.2.8-f	Ergebnis 4 der externen derivativen Ermittlung	253
III.1.2.8-g	Externe derivative Ermittlung bei Vorliegen eines Restatements	254
III.1.2.9-a	Tabellarische Übersicht über unterschiedliche Behandlungen von Erhöhungen des Anteilsbesitzes	256
III.1.2.9-b	Tabellarische Übersicht über unterschiedliche Behandlungen von Reduktionen des Anteilsbesitzes	257
V.-a	Ausweismöglichkeiten verschiedener Geschäftsfälle in der Ursachenrechnung des (Konzern-)Cash Flow Statements	264